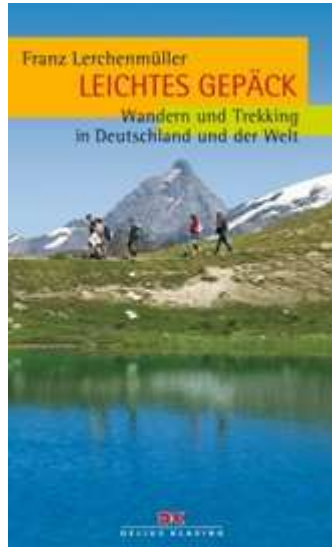


Vermischtes
24.10.2008
Wandern und Trekking mit Franz Lerchenmüller
Reisegeschichten aus Deutschland und der Welt


Ein namhafter Reisejournalist hat seine Erlebnisse und Begegnungen aufgeschrieben.

Franz Lerchenmüllers Buch ist interessant und lesenswert.

Nicht nur deshalb, weil auch Unternehmungen mit dem DAV Summit Club geschildert werden.

Franz Lerchenmüller ist renommierter Autor, Fotograf, Weltreisender. Einer dieser "bunten Vögel", den alle beneiden. Denn er kommt ja viel rum. Allerdings schaut die Praxis oft anders aus, als neidvolle Nachbarn (und Kollegen!) meinen. Vom Reisejournalismus wirklich leben können die wenigsten.

Die Branche ist eng. Man kennt sich. Ohne Professionalität keine Chance. Man braucht Zuverlässigkeit und langen Atem. Und wenn einer dieser "Zugvögel" dann im renommierten Delius Klasing-Verlag Bielefeld ein Reisebuch herausbringen darf, dann muss er einer der namhaften Guten sein.



Kloster Tengpoche und die Ama Dablam. Im Khumbu/Nepal war Franz Lerchenmüller mit dem DAV Summit Club unterwegs. (Fotos: Christoph Thoma)

Der Weg ist das Ziel. Das ist seit über 50 Jahren das Motto des DAV Summit Club. Unter diesem Leitwort steht auch das neue Buch "Leichtes Gepäck", in der Franz Lerchenmüller kenntnisreich "Wandern und Trekking in Deutschland und der Welt" beschreibt, in über 40 Episoden, fachkundig, literarisch, unterhaltsam, witzig. Ein außergewöhnliches Reisebuch, ein Reisebuch für Reisende. Farbige bebildert, informativ, gut strukturiert.



Auch nach Tibet und zum Mount Everest entführt Franz Lerchenmüller seine Leser - auf unterhaltsame, informative Weise.

"Leichtes Gepäck" ist ein Feuerwerk von Ideen. Und es sind profunde Vorschläge zum Nachreisen von einem Autor, der in seinen zwanzig Jahren als Reisejournalist stets erfahren hat, dass man Landschaften und Menschen nie näher kommt als eben zu Fuß. Seine Erfahrungen, oder richtiger: Ergehungen, hat er in einem bunten Band zusammengestellt und dabei an wirklich alle Arten von Wanderungen gedacht: die eher philosophischen, die richtig sportlichen, die wissbegierigen und die die das wahre Abenteuer suchen.



Kein Wunder, bei diesem Anspruch, dass Franz Lerchenmüller auch mehrere Male mit dem DAV Summit Club unterwegs war und darüber in seinem empfehlenswerten Buch auch schreibt. [Zum Beispiel Mallorca](#): "Im Schatten des Mönchsgeiers". Zitat: "Erstaunlich abwechslungsreich ist diese Landschaft, hier im Tramuntana-Gebirge, das sich etwa 100 Kilometer entlang der gesamten Nordwestküste erstreckt. Da führt der Pfad zwischen mannshohen Wedeln von Schneidgras hindurch wie in einer südamerikanischen Pampa, das Heidekraut blüht rosa und in den Johannisbrotbäumen rascheln die schwarzen Schoten."



Praktische Wandertipps - in humorvolle Geschichten verpackt: "Leichtes Gepäck" ist eine Reisebuch für Reisende.

Auch in Nepal war Franz Lerchenmüller mit dem DAV Summit Club - auf "Besuch beim Yeti von Khumjung": "Am frühen Nachmittag wird es kühl. Die Sonne verschwindet hinterm Fels, der Schweiß auf der Haut lässt frösteln. Jetzt eine heiße Dusche, ein, sagen wir Stück Apfelkuchen mit Vanillesoße, ein warmer Ofen um den man sich scharen und die Bilder des Tages in Ruhe vorbeiziehen lassen könnte! Es bleibt kein Traum. Kurz vor 16 Uhr erreichen wir die 'Everest Summit Lodge' in Monjo. Die Dusche dampft fast so heiß, wie der Tee zum Kuchen..."

Das [Khumbu-Konzept "Everest Summit Lodges"](#) bekommt bei Franz Lerchenmüller beste Noten: "Fensterumrandungen und Holzpfeiler sind im traditionellen Langri-Stil mit

Lotosblüten, Wolken und Rädern bemalt. Strom kommt aus Solaranlagen, auch das Duschwasser in den Behältern auf dem Dach wird von der Sonne erhitzt. Die Abwässer klärt ein Dreikammersystem. Reststoffe wandern als Dünger auf die Felder. Jede Lodge hat ihren Garten, in dem die Weißkohlköpfe ebenso proper stehen wie ihre Verwandten in Dithmarschen."



Geschichten gegen das Vorurteil:
Mallorca ist einsam - sobald man
den Strand verlässt.

Franz Lerchenmüller, im Westallgäu geboren, zu Hause in Lübeck und unterwegs auf dem Globus, geht mit den Lesern auf Natursafari in der Uckermark, unternimmt eine Zweitagesexpedition in Europas größter Höhle oder verbringt schweißtreibende Tage auf Dominica und Martinique. Zu Fuß unterwegs sein kann man auf vielerlei Weise: mit Dichtern, als Feinschmecker, spontan, im Bildungsauftrag, geplagt von Durst und Blasen, in Begleitung des inneren Schweinehunds.

Franz Lerchenmüller kennt sich aus. Und er schreibt so frisch, einfühlsam und witzig, dass es einen in den Beinen kribbelt, selbst sofort Bergurlaub zu buchen und loszuziehen. Die Redaktion "Summit-Magazin" empfiehlt Franz Lerchenmüllers Buch "Leichtes Gepäck", weil es tatsächlich - wie der Klappentext vollmundig verspricht - "eine Anleitung zum Glücklichein zu Fuß" ist.

Christoph Thoma

Franz Lerchenmüller
„Leichtes Gepäck“
Wandern und Trekking in Deutschland und der Welt

272 Seiten, 47 Farbfotos, 44 Karten
Preis € 19,90 ISBN 978-3-7688-2490-3
Delius Klasing Verlag Bielefeld

Copyright © dav-summit-club.de / DAV Summit Club GmbH